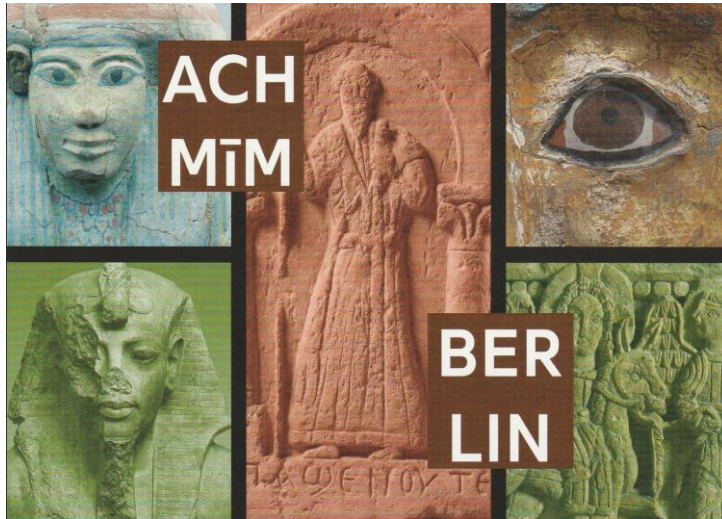


## Eine kurze Rückblende auf 2021 und ein optimistischer Blick in das Jahr 2022

Ja, auch wir hatten uns das Jahr 2021 anders vorgestellt. Aber erneut wurde 2021 durch Corona geprägt: Projekte verschoben oder gar ganz gestrichen, Drehtermine fielen aus und wurden neugeplant (um dann wieder auszufallen), Drehreisen abgesagt.



Trotz allem haben wir einige Filme fertiggestellt. Hier eine Auswahl:



Für die Ausstellung „**ACHMİM – Ägyptens vergessene Stadt**“ in der James-Simon-Galerie“ der Staatlichen Museen zu Berlin produzierten wir unter dem Titel „**ACHMİM - BERLIN | AKHMİM – BERLIN**“ einen Film in 2 Fassungen (Ausstellungsfilm, eine längere Fassung zum Streamen oder unter



Was hat das uralte mittelägyptische Achmīm mit dem heutigen Berlin zu tun? Der Dokumentarfilm untersucht die vielfältigen Beziehungen zwischen den beiden Städten, zwischen den Menschen, ihrer Geschichte, den Artefakten. Der Film ist ein Plädoyer für die Globalisierung in den Köpfen.

Länge: 16 Minuten/25 Minuten/Trailer

Sprache: Deutsch/Englische Untertitel



Bereits im Jahr 2020 im Sudan gedreht, wurde unser Film „**Archäologische Forschung und Kulturerhalt in Musawwarat es-Sufra (Sudan)**“ im Jahr 2021 und auf dem ersten gemeinsamen Berliner Sudantag der Sudanarchäologischen Gesellschaft zu Berlin (SAG) e.V., der Humboldt-Universität zu Berlin, des Ägyptischen Museum und Papyrussammlung (ÄMP) und des Deutschen Archäologischen Instituts (DAI) uraufgeführt.

Der Film gibt Einblicke in ein Langzeitprojekt der Humboldt-Universität zu Berlin.

Musawwarat es-Sufra ist eine der faszinierendsten archäologischen Stätten des Sudan. Das malerische Tal von Musawwarat, das abseits vom Nil gelegen und von Tafelbergen aus Sandstein umgeben ist, war einst ein bedeutendes Kultzentrum des antiken Königreichs von Kusch. Viele seiner monumentalen Baustrukturen sind noch gut erhalten, darunter der früheste bekannte Tempel für den einheimischen löwenköpfigen Gott Apedemak oder der labyrinthartige Gebäudekomplex der Großen Anlage mit seinen zahlreichen Tempeln, Rampen, Gängen und Höfen.

Seit 1960 führt die Humboldt-Universität zu Berlin in Zusammenarbeit mit der National Corporation for Antiquities and Museums (NCAM) und mit Hilfe der lokalen Bevölkerung ein langfristiges Forschungs- und Konservierungsprojekt in Musawwarat durch. Der Film begleitet das heute an diesem UNESCO-Weltkulturerbeort tätige archäologische Team zu Beginn des Jahres 2020 und blickt anhand von Archivmaterialien auf die Arbeiten der 1960er Jahre zurück. Gleichzeitig führt der Film durch den archäologischen Ort Musawwarat und beginnt, seine Geschichte(n) zu erzählen.

Länge: 25 Minuten

Sprache: Deutsch, Englisch, Arabisch



Musawwarat Deutsch



Musawwarat English



Musawwarat Arabisch



Ein Höhepunkt für uns in diesem Jahr war die Fertigstellung des Films **„new frames for MUNCH“**. Seit 2 Jahren haben wir die Arbeit der Rahmenmacher um Werner Murrer und seinem Team, der Fa. HALBE Rahmen und des Glasproduzenten Tru Vue Inc. begleitet.

Für das neue Munch Museum in Oslo, das im Oktober 2021 eröffnet worden ist, wurden insgesamt über 500 Bilder und Papierarbeiten neugerahmt. Dabei galt es die Vorstellungen des Künstlers Edvard Munch zur Rahmung seiner Werke und die konservatorischen, kunsthistorischen und sicherheitstechnischen Anforderungen umzusetzen.

Der Film wirft einen Blick auf die viel zu oft übersehenden Rahmen von Bildern, Grafiken und Drucken.

Länge: 30 Minuten

Sprache: Englisch



frames



## Unsere Pläne und Wünsche für 2022

Im kommenden Jahr möchten wir die filmische Projektdokumentation über das ERC-Projekt **ELEPHANTINE**: Lokalisierung von 4000 Jahren Kulturgeschichte. Texte und Schriften der Insel Elephantine in Ägypten fertig produzieren.

Wir hoffen, dass wir unsere Dreharbeiten im Sudan fortsetzen können und ein oder zwei Filme fertig stellen.

Und dann werden wir über ein neues, spannendes Thema drehen... Aber pst! Hier sind wir ein wenig abergläubisch und möchten nicht zu viel verraten!



Olivia Schubert  
Sebastian Eschenbach  
Sammler und Jäger Filmproduktion GmbH